

Zeichenerklärung

Art der baulichen Nutzung
§9 (1) 1. BauGB

MI

Mischgebiet (§ 6 BauNVO)

WA

allgemeines Wohngebiet (§1 (1) 1. BauNVO)

Maß der baulichen Nutzung
§ 9 (1) BBauG und § 16 BauNVO

Geschossflächenzahl (§ 20 BauNVO) z.B. 1,0

Grundflächenzahl (§ 19 BauNVO) z.B. 0,4

Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze (im Sinne § 2 (5) LBO 1984) z.B. I

Nutzungsschablone z.B.

Art der baul. Nutzung	Zahl der Vollgeschosse
Grundflächenzahl	Geschossflächenzahl
Zahl der Wohneinheiten	Bauweise
E	

nur Einzelhäuser zulässig

Baugrenze

Verkehrsflächen
§ 9 Abs. 1 Nr. 11 u. Abs. 6 BauGB

Fahrbahn

private Erschließungsstraße

Planungen, Nutzungsregeln, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§9 Abs.1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

Anpflanzen von Bäumen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 und Abs. 6 BauGB)

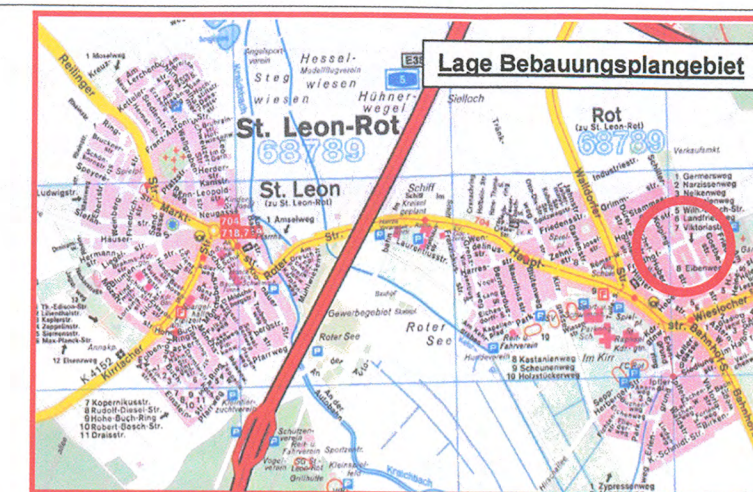
Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen

Private Grünfläche, Versickerungsmulden

Sonstige Planzeichen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 (7) BauGB)
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten, oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes (z.B. § 1 (4) und § 16 (5) BauNVO)
- geplante Grenze
- vorhandene Grenze
- Flurstücksnummer
- Nutzungsart
- Leitungsrecht für Gasleitungen und Telekommunikationsversorgung

A.	B.	C.
WA	MI	MI
0,4	0,6	0,6
max. 2WE		max. 2WE
WH max. 4,8 m für Hauptgebäude	WH max. 4,8 m für Hauptgebäude nur Btrg. zulässig	WH max. 4,8 m für Hauptgebäude



Rechtliche Grundlagen:

Rechtliche Grundlage für diesen Bebauungsplan ist das Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I. S. 1722), die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I. S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I. S. 1548), die Landesbauordnung von Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 05.03.2010 (GBl. S. 357, ber. S. 416), mehrfach geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.11.2014 (GBl. S. 501), die Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582), zuletzt mehrfach geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17.12.2015 (GBl. 2016 S. 1) sowie die Planzeichenverordnung (PlanZV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.12.1990 (BGBl. I. S. 1509), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I. S. 1509).

Für alle aufgeführten Rechtsgrundlagen gilt jeweils die Fassung der letzten Änderung.

Rhein-Neckar-Kreis
Gemeinde St. Leon - Rot
Gemarkung Rot



Vorhabenbezogener Bebauungsplan

„Am Friedhof, östlicher Teil“ 1:500

Stand: 28.06.2016

Vorhabenbezogener Bebauungsplan

Verfahren:

Aufstellungsbeschluss des Gemeinderates nach § 2 (1) BauGB	am 28.04.2015
Annahme des Entwurfs	am 28.04.2015
ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses	am 13.11.2015
Vorzeitige Beteiligung der Fachbehörden gem. §4 Abs. 1 BauGB	vom 09.12.2015 mit Frist bis 15.01.2016
Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB	am 25.02.2016
Beschluss über die vorzeitige Behördenbeteiligung und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit	am 01.03.2016
Offenlage	vom 02.05.2016 bis 02.06.2016
Beschlussfassung über die während der Offenlage und die in der erneuten Beteiligung der Fachbehörden und Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen zum Bebauungsplan	am 28.06.2016
Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan gem. § 10 Abs. 1 BauGB	am 28.06.2016
Durch ortsübliche Bekanntmachung ist der Bebauungsplan am Tage der Veröffentlichung in Kraft getreten.	

Ausgefertigt

Gemeindeverwaltung St. Leon - Rot



St. Leon - Rot, den 30.8.17

Runde, Bürgermeisterstellvertreterin

Die zeichnerischen Festsetzungen dieses vorhabenbezogenen Bebauungsplans stimmen mit den Beschlüssen des Gemeinderats überein.

Die Darstellung der Grenzen und Bezeichnungen der Flurstücke innerhalb des Geltungsbereiches des vorhabenbezogenen Bebauungsplans stimmen mit dem Liegenschaftskataster überein.

Heidelberg, den 30. AUG. 2017

ÖbVI Mengesdorf, Dipl. Ing. (FH)

Planverfasser:



Vermessungsbüro Förderer & Mengesdorf
Tullastr. 19 – 69126 Heidelberg
Tel: 06221/3641-0 Fax: 06221/3641-20

Heidelberg, den 30. AUG. 2017

ÖbVI Mengesdorf, Dipl. Ing. (FH)

